



Bereits in wenigen Monaten öffnet das neue Hospizhaus Tirol in Hall seine Türen.

Visualisierung: Caspar&Wichert

Der moderne Holzbau mit großen Spannweiten und einem hohen Grad an Vorfertigung setzt mit diesem Projekt ein wichtiges Statement für das großvolumige Bauen in Holz. Der zweigeschossige Bau mit aufgesetzter „Laterne“ ist als Hybridbau mit einem Ausmaß von 50 x 50 Metern in einer Holz-Riegel-Konstruktion konzipiert,



Decken, Schächte und Treppen wurden massiv in Beton gefertigt. Eine sägerauhe, gestrichene Fichtenfassade umhüllt das Gebäude, die Balkone sind mit Brettsperrholzplatten ausgeführt. Im Inneren müssen, der strengen Hygienevorschriften wegen, die meisten Holzbauteile verkleidet werden. Das Gebäude im Niedrigstenergiestandard wurde sowohl organisatorisch, als auch atmosphärisch auf dessen Benutzer abgestimmt, um für Patienten, Angehörige und das Personal eine möglichst angenehme Umgebung zu schaffen.

Die Zusammenarbeit des großen Teams verlief die gesamte Bauphase über sehr eng und harmonisch, die Bauherren, die Bauabteilung der Tiroler Kliniken und sämtliche ausführenden Firmen zogen an einem Strang.



## GASTKOMMENTAR

Ein großer Schritt für die Tiroler Hospiz-Gemeinschaft



Foto: Tiroler Hospiz-Gemeinschaft  
Elisabeth Zanon, Vorsitzende der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft

Als Vorsitzende der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft trägt Frau Dr. Elisabeth Zanon die Lastverantwortung für den Bau des neuen Hospizes in Hall. Sie erzählt, wie sie selbst die Planungs- und Bauphase bisher erlebt hat.

„Ein so großes, aufregendes Projekt ist für uns als unabhängiger Verein ohne viel Bauerfahrung natürlich eine große Herausforderung. Dank der guten Teamarbeit und die großartige Unterstützung seitens der Tiroler Kliniken GmbH sind wir aber imstande, einen solchen Bau erfolgreich umzusetzen. Nach einem europaweit ausgeschriebenem Wettbewerb sind wir in der glücklichen Lage, den



hochwertigen Holz-Betonbau mit dem professionellen Team von Holzbau Schafferer bis Mitte nächsten Jahres fertigstellen zu können. Der Baustoff Holz als lebendiges, landestypisches Material, strahlt viel Wärme und Geborgenheit aus und wird PatientInnen und MitarbeiterInnen gleichermaßen begeistern. Die sowohl menschlich, als auch geschäftlich harmonische Zusammenarbeit aller Beteiligten hat uns durch die gesamte Planungs- und Bauphase getragen und so freuen wir uns auf unser neues Haus, welches ab Juni 2018 alle Bereiche der Tiroler Hospiz-Gemeinschaft unter einem Dach vereinen kann.“



„DAS GESAMTE TEAM VON HOLZBAU SCHAFFERER WÜNSCHT IHNEN VON HERZEN EIN GESEGNETES WEIHNACHTSFEST, FROHE FESTTAGE UND EINEN GUTEN RUTSCH INS NEUE JAHR!“

## TIROLER HAUSBAU & ENERGIE MESSE IN INNSBRUCK



02.– 04.02.18

Von Freitag, 02. Februar bis Sonntag, 04. Februar 2018 geht die Tiroler Hausbau & Energie Messe Innsbruck über die Bühne. Mit dabei ist wieder das engagierte Schafferer-Team.

Schauen Sie am Schafferer-Stand in Halle A, Stand A28 vorbei – wir beraten und informieren Sie gerne!

Das Schafferer-Team freut sich auf Ihren Besuch!



Christian Egger (Bereichsleiter „Holzbau“), Florian Reimeir (Bereichsleiter „All-in-One“), Projektleiter Klaus Schafferer, Projektleiter Andreas Pfurtscheller und Robert Fagschlunger (Vertrieb Holzhaus).

TIROLER HAUSBAU & ENERGIE MESSE INNSBRUCK

02.–04.02.2018

Die Häuslbauermesse



# lebendiges WOHNEN

NEWSLETTER  
DEZ. // 2017

## OFFENHEIT UND INTIMITÄT IM EINKLANG



Fotos: Kreativstadt

Gut geschützt vor unerwünschten Einblicken und dennoch mit viel Ausblick in die herrliche Umgebung genießt die Familie ihr neues Heim in massiver Holzbauweise. Von der Planung bis zur schlüsselfertigen Ausführung lief das Projekt zur großen Zufriedenheit aller Beteiligten über die Bühne. >>Auf den nachfolgenden Seiten lesen Sie mehr ...

## INTRO



Liebe Leserin, lieber Leser,

wieder geht ein erfolgreiches Geschäftsjahr zu Ende, und es gab für das gesamte Team viel zu tun und zu erleben. Die vergangenen Monate waren besonders von zwei großen Herausforderungen geprägt, welche wir durchaus als gelungene Referenzbeispiele für den großvolumigen Holzbau sehen. Das Bildungshaus St. Michael der Diözese Innsbruck und das Hospizhaus in Hall stehen jeweils kurz vor ihrer Fertigstellung. Beide Projekte gelten als wichtige Beiträge zum sozialen Zusammenleben und zeigen das vorbildliche Engagement aller Beteiligten. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz besonders bei meinem engagierten, professionellen Team, allen verlässlichen Geschäftspartnern und Lieferanten und nicht zuletzt bei unseren Kunden bedanken, die uns Jahr für Jahr ihr Vertrauen schenken. Uns alle verbindet die Leidenschaft und die Liebe zum Werkstoff Holz, der mit seinen unzähligen Vorzügen immer wieder zu überzeugen vermag.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Schmökern im letzten Newsletter dieses Jahres und freue mich auf ein Wiedersehen oder Kennenlernen bei uns im Musterhauspark oder auf der Messe im Februar 2018.

Ihr Karl Schafferer

# SCHAFFERER HOLZBAU ■ HOLZHAUS

Schafferer Holzbau GmbH // Außerweg 61b  
6145 Navis // Tirol // Tel. +43 (0)5273 / 6434  
info@schafferer.at // www.schafferer.at  
facebook.com/schaffererholzbau





Die natürlichen Oberflächen und die gedeckten Farbtöne im gesamten Haus versprühen eine ganz spezielle Atmosphäre, die einen sofort entspannen lässt.



Fotos: Kreativstadt



# PROJEKT IN BAU

## „DAS NEUE HOSPIZHAUS TIROL IN HALL GEHT IN DIE ZIELGERADE“

Das neue Hospizhaus vereint alle wesentlichen Bereiche der Hospiz- und Palliativversorgung unter einem Dach. Die verwendeten Materialien des Hybridbaues unterstützen das Bild eines Gebäudes, welches aus der Natur wächst und mit dieser verwoben ist. Gemäß der Planung des Architektenteams Paul Wichert und Sybille Caspar wird vorwiegend Holz, sowohl in der Konstruktion als auch bei den Oberflächen, verwendet. Die Gestaltung eines Hospizes, bei dem größtmögliche Intimität auf die Bedürfnisse einer professionellen Krankenbetreuung trifft, erfordert eine intensive thematische Auseinandersetzung.

Laut den Verantwortlichen der Hospiz-Gemeinschaft geht es bei diesem Projekt im Wesentlichen um die Gegenpole Innen und Außen, also um Intimität und Öffentlichkeit. Das spiegelt sich auch im gesamten Konzept des Hospizhauses wider. Es gibt das „Ich“, das „Persönliche“, die Betroffenen, die Familie und schließlich die Betreuenden, die in einem offenen Raumkonzept interagieren. Holz als lebendiger, nachwachsender Baustoff ist hier nicht nur symbolisch ein starkes Statement, sondern erweist sich zudem mit seinen bautechnischen Vorzügen und seiner Wärme als perfektes Material. >>



„Wie sich unser Schafferer*natürlich-MassivHolzHaus* anfühlt und funktioniert, können Sie gerne bei einem Besuch im Energiehauspark in Innsbruck erleben.“



Im Laufe der Ausführungsplanung und der Bauphase fanden wöchentliche Treffen zwischen den Bauherren und dem Holzbau-Team statt, um allen Wünschen und Anforderungen gerecht zu werden.

In den Innenräumen verblieben die Holzoberflächen großteils sichtbar bzw. wurden weiß lasiert. Ein angenehm behagliches Wohnklima ganz nach den Vorstellungen der Bauherren ist damit garantiert.

„Hinsichtlich der kurzen, unkomplizierten Bauzeit und des hohen Wohlfühlfaktors, die ein Holzbau mit sich bringt, haben wir uns für diese Bauweise entschieden. Es gab auch im Bekanntenkreis einige positive Beispiele, die uns voll überzeugt haben.“, erzählen die Bauherren.

Die Innenraumgestaltung zeichnet sich durch ihre Offenheit und die bewusst geplanten Blickbeziehungen besonders aus. Eine elegante Holz-Stahltrappe führt vom zweigeschoßigen Wohn-Ess-Küchenbereich auf die Galerie im oberen Geschoß, der den Kindern zur Verfügung steht. Elegant und doch gemütlich wurden die hellen Räumlichkeiten von den Bauherren gestaltet und strahlen so viel Persönlichkeit und Wärme aus.



Auch der Außenbereich ist ausschließlich aus Holz gestaltet und wird damit zum erweiterten Wohnzimmer.



## KOMPLETT IN HOLZ GEHÜLLT

Nach den Plänen von Wendlinger Architektur&Projektmanagement, einem Nachbarn und damit Kenner des Grundstückes und der Familie, entstand im Laufe der vergangenen Monate dieses behagliche Wohnhaus in Mils.

Holzbau Schafferer garantierte mit Projektleiter Klaus Schafferer und einem erfahrenen Team eine perfekte, schlüsselfertige Übergabe und hielt dieses Versprechen natürlich auch ein. Auf einer Wohnnutzfläche von ca. 145m<sup>2</sup> und zusätzlichen Freiflächen in Form von geschützten Balkonen und Terrassen samt kleinem Pool darf die Familie nun ihr neues Heim genießen.

Das Schafferer*natürlich*MassivHolzHaus ist mit einer Außenfassade in Holz mit offener Lärchenschalung und Vergrauungslasur ausgeführt, bekommt dadurch einen modernen Charakter und passt sich zudem der Umgebung harmonisch an.

Dem kleinen Grundstück aus Familienbesitz wurde das Gebäude ideal eingepasst und mit einem Kellerschloß samt Tiefgarage ausgestattet. Zwei Stellplätze, die gesamte Haustechnik sowie Lagerräume sind auf dem untersten Niveau angeordnet. Darüber entstand der großteils vorgefertigte Holzbau, der sowohl außen als auch

innen den hochwertigen, ökologischen Baustoff erstrahlen lässt.

„Die massive Holzbaukonstruktion wurde freitragend, also möglichst stützenfrei, geplant und ausgeführt, um besonders im offenen Wohn-Essbereich und den Zimmern große Flexibilität zu gewährleisten.“, so Projektleiter Klaus Schafferer.

## SCHAFFERER PASSIVHAUS // REFERENZGALERIE



EFH Telfes



EFH Mils



EFH Kematen



EFH Rum



EFH Arzl i. P.



EFH Leermos



EFH Trins



EFH Münster

## WEITERE REFERENZEN & INFOS // WWW.SCHAFFERER.AT